



Zwischenlager Ahaus

Von 1990 bis Mitte 2017 war die GNS Eigentümer und Betreiber des Transportbehälterlagers Ahaus (TBL-A), einem Zwischenlager zur Aufbewahrung von ausgedienten Brennelementen und Abfällen mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung.



Das Zwischenlager befindet sich auf dem Gebiet der Stadt Ahaus im westlichen Münsterland, etwa 3 Kilometer östlich des Stadtzentrums. Das Transportbehälterlager Ahaus wurde von 1984 bis 1990 errichtet. Die Lagerhalle besteht aus zwei durch einen Empfangs- und Wartungsbereich voneinander getrennten Lagerhallenhälften.



Östliche Hallenhälfte mit CASTOR®-Behältern

Auf einer Fläche von ca. 5.000 m² verfügt das TBL-A über 420 Stellplätze für Brennelement-Transport- und -lagerbehälter. In der westlichen Hallenhälfte seit 2010 schwach- und mittelradioaktive Abfälle aus dem Betrieb und der Stilllegung deutscher Kernkraftwerke zwischengelagert.



Westliche Hallenhälfte mit Abfallbehältern

Im Zuge der Neuordnung der Verantwortlichkeiten in der kerntechnischen Entsorgung in Deutschland hat GNS 2017 ihre Zwischenlageraktivitäten inkl. der Zwischenlager in Ahaus und Gorleben gebündelt in der BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH an den Bund abgegeben.